

ATSV-Damen bleiben in der Spitzengruppe

AHRENSBURG – Die Tabelle lügt bekanntlich nicht, und so genügt ein Blick auf die Punkte der Spitzengruppe in der zweiten Regionalliga Nord, um zu erkennen, wie spannend die Saison bei den Basketball-Damen ist. Alle Mannschaften auf den Rängen eins bis fünf haben derzeit 16 Zähler, dazu zählt auch der Ahrensburger TSV. Trainer Thomas Koch gibt sich jedoch bescheiden: „Mit Platz vier wäre ich am Ende zufrieden“, sagte er. Ob das auch für seine Spielerinnen gilt? Die unterstrichen jedenfalls beim 69:49 (39:20)-Erfolg gegen den Walddorfer SV ihre Ambitionen eindrucksvoll.

Von Beginn an dominierten die Stormarnerinnen die Partie. Die ersten drei Spielabschnitte gingen klar an die Stormarnerinnen. Die 1,83 Meter große Tanja Lange überzeugte in Abwehr sowie im Angriff und war mit 16 Punkten beste Werferin ihres Teams. Aber auch einige ihrer Mitspielerinnen machten positiv auf sich aufmerksam: Regisseurin Sabrina Jörgs spielte fast über die ganzen 40 Minuten durch und erzielte 13 Zähler, Nadine Partey sicherte sich unter dem gegnerischen Korb viele Rebounds. Die 29-Jährige sorgte zudem für zwölf Punkte.

Koch ist mit der Entwicklung seiner Mannschaft insgesamt zufrieden. „Wir sind stabil geworden und treffen viel besser als noch zu Saisonbeginn“, so der Coach, der mit seinen Akteurinnen im nächsten Heimspiel gegen den Spitzenreiter EBC Rostock am 30. Januar (17 Uhr, Schimmelmanstraße) nichts zu verlieren hat. (tih)

Die weiteren Punkte für den Ahrensburger TSV erzielten: Julia van Deest (10), Sabine Lauenstein (6), Dorothea Schmidt (5), Anja Ollik (4) und Bente Funke (3).